

Warum Handel und nicht Knappheit?

Vor kurzem hatten wir einen TROM-Cast, wie normalerweise auch, aber diesmal diskutierten wir über unser neues trade-free.org-Projekt. Es erregte die Aufmerksamkeit von manchen Menschen und neue nahmen an dem Cast teil und forderten die Idee heraus. Um es super-kurz zu machen, habe ich diesen Weg für den "sozialen Wandel" jetzt über "Handel als Ursache der meisten Probleme" "geschaffen", und manche halten ihn für keine gute Idee. Ich werde mich ganz kurz fassen, da ich bereits Tausende Seiten zu diesem Thema geschrieben habe.

Wie bin ich hierher gekommen?

1. Seit der Highschool habe ich erkannt, dass Geld die Dinge kaputt macht. So ziemlich alle Probleme waren auf Geld zurückzuführen. Kein Geld für Essen, Miete, Wissenschaft, Erkundung, was auch immer. Meine Eltern hatten viele Schulden und ich sah, welchen Einfluss Geld auf die Menschen hatte. Ich war wütend.

2. Ich habe Future by Design 2006 gesehen – es ging um einen alten Mann, der die gleichen Dinge sagte: Das Geldsystem erzeugt diese schlechten Verhaltensweisen, und wir müssen über das Geld hinausgehen und eine andere Welt aufbauen. Er nannte es Das Venus Projekt (Englisch: The Venus Project -> TVP). Ich habe zugestimmt. Ich war fasziniert. Ich habe es vergessen.

<https://youtu.be/g3cBXHLgC7s>

3. In der Zwischenzeit habe ich einen persönlichen Blog angefangen, in dem ich über die heutigen Probleme geschrieben habe und darüber, wie sie meist durch Geld entstehen und dass wir uns eine andere Art von Gesellschaft ohne Geld vorstellen können. Ich erinnerte mich nicht mehr an TVP. Ich habe geschrieben. Es hat mir gefallen.



4. Im Jahr 2009 sah ich Zeitgeist Addendum, eine Fortsetzung des ersten Zeitgeist-Films, der meine Aufmerksamkeit schon Jahre zuvor erregte. Ich sah wieder diesen alten Mann und ich liebte ihn. Es hat mich sehr beeindruckt. Fuck yeah, es gibt Menschen da draußen, die dasselbe denken wie ich und diese Welt verändern wollen. Ich fühlte mich glücklich und motiviert. In der Dokumentation wurde noch mehr betont, dass Geld das Problem ist und eine Lösung könnte diese RessourcenBasierte Wirtschaft (RBW) sein, die sich der alte Mann vorgestellt hat. Aber der alte Mann hat irgendwie klargestellt, dass dies nur seine Sicht auf diese Art von Welt ist und nicht, dass die Welt so aussehen sollte. Er schien sehr bescheiden zu sein. In den folgenden 2 Jahren schrieb ich mehr Zeug, sah/las alles mit und über TVP, und ich erkannte, dass es vielleicht möglich ist, eine andere Art von Welt jenseits des Geldsystems zu schaffen. Ich habe geträumt. Das hat mir gefallen.

5. Im Jahr 2010 beschloss ich, eine Reihe von Videos über all dies zu machen, da ich das Gefühl hatte, dass es nichts dergleichen da draußen gab. Ich verbrachte 1 Jahr damit, mir anzusehen und zu lesen und zu hören, was auch immer es online über TVP, TZM und dergleichen gab. So sehr, dass ich mich (noch heute) an einige Videos erinnere, Wort für Wort. Ich war engagiert.

6. Im Jahr 2011 habe ich die 14 Stunden Dokumentation, die ich gemacht habe, veröffentlicht. Meine Idee war folgende: Präsentiere das Problem und dann, welche Lösungen es für dieses Problem gibt. Das Problem: das Geldsystem. Die Lösungen? Mehrere, obwohl ich mich sehr auf TVP konzentrierte, da es die einzige kohärente Idee war, wie eine Zukunft jenseits von Geld aussehen könnte.

<https://youtu.be/kJCUv0ZlxPw>

Jetzt wusste ich: Das Geldsystem ist das Problem und TVP ist eine Lösung dafür. Außerdem verstand ich, dass Knappheit Systeme des Tauschhandels/Handels/Geldes schafft, und dass die Lösung (verallgemeinert) Überfluss ist. Aber ich habe von TVP/TZM kein sehr klares Bild von all dem bekommen. Ich habe weiter verfeinert: Knappheit und schlechte Bildung haben dieses Geldsystem geschaffen, und die allgemeine Lösung scheint Überfluss (eine ressourcenbasierte Wirtschaft als Modell dafür) und eine wissenschaftliche Bildung zu sein. Ich wurde sachkundiger. Ich fühlte, mental erwachsen zu werden.

7. In den nächsten 2-3 Jahren umkreiste ich solche Ideen und begann, etwas abzulehnen: den Begriff der RessourcenBasierten Wirtschaft (RBW). Warum? Zum einen, weil der Begriff zu viel Betonung auf Ressourcen implizierte und das führt zu Verwirrung (Menschen assoziieren es mit "zurück zum alten Leben"), und zum anderen, weil Menschen falsch interpretiert haben, wovon TVP sprach (würde ich sagen). Ich habe RBW immer als TVP gesehen. Das gleiche Ding. Wie zum Beispiel: "Schau, TVPs Idee von einer RBW!". Aber einige Menschen sagten, dass eine RBW nicht unbedingt TVP ist, obwohl sie keine andere RBW da draußen zeigten, außer Interpretationen der RBW von TVP. TVP und RBW spalteten sich in den Köpfen der Menschen auseinander. Ich wurde auch skeptisch gegenüber der Fähigkeit von TVP, "diese Welt zu bauen", und eigentlich dachte ich nie, dass es so ablaufen würde. Sogar in TROM sagte ich: Wenn die meisten Menschen solche Ideen verstehen, wird eine solche Gesellschaft entstehen. Ich wurde zweifelhaft und ein wenig verwirrt. Es war ein Krieg von Worten und Interpretationen da draußen.

8. Von 2012 bis Ende 2016 hatte ich die “Gelegenheit”, eng mit TVP zusammenzuarbeiten. Ich war aufgeregt! Es geschah. Ich leitete das Magazin von TVP und half ihnen bei vielen Dingen. Ich habe viel für das Projekt geschrieben. Ich habe mehr Artikel geschrieben mit besseren Quellen als in meinem Blog.



Aber TVP und die, die das Projekt verfolgten, waren so besessen davon, TVP zu wörtlich zu nehmen, dass es mich krank machte. Diese Menschen verkünden, “die Lösung” für dieses Geldsystem zu haben, aber es fehlen ihnen alle relevanten Details darüber. Du musst ihnen nur vertrauen. Diese Haltung hat viele dazu bewogen, von dieser neuen Welt und einem Übergang zu ihr zu träumen. Ich fühlte, als hätten sie vergessen, dass die RBW von TVP eine Reaktion auf das Problem des “Geldsystems” war, und es war EINE Lösung – zumindest habe ich das von Jacque gelernt... Die Menschen von TVP konzentrierten sich zu sehr auf diese RBW, dass es lächerlich wurde, bis zu dem Punkt an dem ich hörte, wie einige einen X-Jahres-Übergangsplan verkündeten. Ich habe RBW in diesen Jahren nicht einmal erwähnt, da ich es lächerlich fand, so wörtlich genommen zu werden wie beispielsweise “das ist die Welt, die wir bauen werden”. Diese ungefähr 4 Jahre Arbeit mit TVP machten die Dinge für mich verwirrender. Es war kein Problem mehr, das eine Lösung brauchte, wie das Geldsystem, das in etwas anderes umgewandelt werden musste, sondern es war “folge TVP und RBW”. Von “einer der Lösungen” wurde TVP in den Köpfen vieler Menschen zu DER LÖSUNG. Es hat mir nicht gefallen. Ich fing an, an den Absichten von TVP sehr zu zweifeln. Ich hatte immer das Gefühl, dass TVP ein großartiges inspirierendes Projekt ist, dachte aber nicht, dass sie wirklich verkünden, diese Welt selbst aufzubauen. Das hielt ich für überhaupt nicht machbar.

9. Ein Buch, das für mich alles verändert hat: Das Geldspiel und darüber hinaus. Ich sagte, schau ... mein anfänglicher Gedanke war, dass Geld die Quelle der meisten Probleme ist und wir müssen irgendwie darüber hinausgehen. TVPs RBW ist ein großartiges Set von Ideen, aber es sollte nicht so wörtlich genommen werden, da sie nichts hatten, um einen so massiven Plan zu untermauern. Sie kämpften damit, ein paar Teams hier und da für eine unendlich kleinere Aufgabe als den Bau einer Stadt zusammenzustellen, und waren alle sehr ineffizient aus meiner Erfahrung ... wenn TVP nicht einmal ein Team zusammenstellen kann, um eine gute Website zu erstellen, wie in aller Welt werden sie die neue Welt aufbauen? TVP hat 200.000 Dollar (aus Spenden) für ein Filmskript aus dem Fenster geworden ... stell dir das vor. 200.000 Dollar weg, und kein Filmskript.

Ich fand sie sehr inkompetent, und doch gaben sie vor, in der Lage zu sein, “die Welt aufzubauen”. Ich will ehrlich gesagt kein Idiot ihnen gegenüber sein. Ich liebe die Ideen von TVP, aber sie wurden zu eingebildet von dieser Einstellung “Wir, und nur wir können diese neue Welt aufbauen”. Also sagte ich: Ich weiß nicht mehr, was zum Teufel wir hier machen ... also lass ein Buch über dieses Geldsystem-“Problem” schreiben. Ich möchte verstehen, was das ist und ob und wie andere in den letzten 200 Jahren versucht haben, es zu ändern, und wie TVP im Vergleich dazu steht. Und Junge’ ... Ich habe viel gelernt! 1 Jahr intensive Arbeit, und meine Ansichten änderten sich (lies als: verbesserten sich). Wie?

a. Geld ist nur eine Form von Handel von vielen da draußen. Das habe ich schon vor dem Schreiben des Buches verstanden, aber ich wusste nicht, wie verwirrend es im Laufe der Jahre geworden ist, sich auf Geld und nicht auf Handel zu konzentrieren. Menschen wurden so verwirrt, dass sie dachten, eine Lösung für Geld sei Bitcoin oder andere Formen des Handels. Der Fokus auf Geld war daher sehr verwirrend. Menschen um TVP verstanden nicht einmal (zumindest einige), warum Kryptowährungen zum Beispiel eine schlechte Idee sein könnten. Also, die Konzentration auf Geld war super verwirrend und sehr falsch. Deshalb wechselte ich von diesem Moment an zu “Handel”. Das Geldsystem war nicht mehr das Problem, sondern das Handelssystem. Ich hoffte, dass TVP auch dazu übergehen würde, um die Verwirrung zu beenden, aber das taten sie nie. Sie konzentrierten sich ganz auf dieses “Geldsystem”.

b. Knappheit führt zu Handel. Das war die Schlussfolgerung. Wenn du alles hast, was du brauchst und willst, musst du nicht mehr handeln. Das wusste ich schon, aber ich habe diese Idee ziemlich oft in meinem Kopf verfestigt und sie ausführlich erklärt.

c. Die Lösung ist immer noch Überfluss, wie ich in der TROM Dokumentation vorgestellt habe, aber ich habe ihn im Buch besser definiert. Ich kann es zusammenfassen als: Überfluss bedeutet, die meisten Anfragen zu erfüllen. TVP leistet meiner Meinung nach schlechte Arbeit, um zu beschreiben, was Überfluss bedeuten kann, also hielt ich es für notwendig, ihn besser zu erklären. TVP hat diesen Aspekt, soweit ich weiß, nie verbessert, auch nicht nach diesem Buch, das für das TVP Magazine geschrieben wurde.

d. TVP ist kein so einzigartiges Ideenpaket. Andere wie Technokratie, Kommunismus, Sozialismus, Metabolism oder Bucky Fuller hatten sehr ähnliche Ideen. Sehr ähnliche!

e. Eine Top-Down-Veränderung scheint nicht möglich zu sein. Die Welt ist zu komplex. Obwohl Jacque sagte, dass TVP weder oben-nach-unten (top-down) noch unten-nach-oben (bottom-up) ist, scheint es mir, dass TVP in den letzten Jahren sicherlich ein Top-Down-Ansatz ist. Nochmal: sie sagen, die Baupläne für diese neue Art von Welt zu haben, und sie wollen sie bauen (demonstrieren). Technokratie verkündete dasselbe. Ich wurde sehr skeptisch gegenüber diesem Ansatz. Vielleicht, vielleicht, habe ich zugestimmt, dass eine Teststadt die Technologie und einige Aspekte des menschlichen Verhaltens in einem solchen Umfeld in Aktion zeigen kann, aber ich konnte TVP nicht mehr ernst nehmen. Es fing an wie jede andere Organisation vor ihnen zu riechen, die sich diese “schöne neue Welt” vorstellte.

f. f. Sich auf ein Problem zu konzentrieren ist wichtiger als jede Lösung da draußen. Das wuchs mir damals noch nicht so sehr in den Kopf, aber in den nächsten Jahren wird es das so sehr, dass es zum zentralen Punkt meines Verständnisses der Welt wurde.

Insgesamt hat mich dieses Buch erkennen lassen, dass Handel die Ursache der meisten Probleme ist (sicher, Knappheit treibt Handel an), und dass sich die Zukunft vorstellen genau das ist: sich die Zukunft vorstellen. Veränderung kommt nicht so, wie TVP das plant. Andere versuchten und scheiterten und das aus guten Gründen, da die Gesellschaft zu komplex ist, als dass eine Gruppe von Menschen versuchen könnte, sie neu zu organisieren. Die Gesamtlösung scheint immer noch Überfluss zu sein, sodass wir Knappheit irrelevant machen. Jedoch fing ich auch an zu verstehen, dass man Überfluss in der heutigen Welt verkaufen kann ... und das war verwirrend ... irgendwie scheint es Handel zu geben, auch wenn es Überfluss gibt ... hm ... ok ... ok ... seltsam ... vielleicht brauchen wir überall Überfluss, damit wir diese Art von Ergebnis nicht sehen. Wie auch immer, ich habe das Buch fertig geschrieben.

Es war das Buch, das mich 100% von dem einen Ansatz zum anderen bewegte: Geld als Problem und TVP-RBW als Modell für eine Lösung, hin zu Handel als Problem und Überfluss + Bildung als Lösung. Und vielleicht könnten wir versuchen, einige Teststädte zu bauen, um zu beweisen, dass eine solche Welt möglich ist, aber ich habe den 'Traum', dass TVP zu einer solchen Aufgabe fähig ist (falls ich jemals einen solchen "Traum" hatte), völlig aufgegeben. Ich habe TVP aus meinem Kopf verdrängt, vor allem, weil ich nicht zustimmen konnte, dass TVP irgendetwas mehr als eine inspirierende Idee ist. Für mich war/ist TVP eine inspirierende Idee, ein Modell dafür, wie eine Gesellschaft, die Handel obsolet macht, aussehen könnte, basierend auf einer gebildeten Vermutung. Aber das ist alles.

Obwohl ich Geld als Problem (und ich erwähnte leicht Tauschhandel und dergleichen) seit der Dokumentation von 2011 und Überfluss + wissenschaftliche Bildung als Lösung präsentierte, hatte ich ein sehr schwaches Verständnis für diese Begriffe, bis ich dieses Buch schrieb. Deshalb hat mir dieses Buch die Situation viel klarer gemacht. 370 Seiten mentale Reinigung.

10. Die größte mentale Veränderung. Die Trennung von TVP ermöglichte es mir, geistig freier zu sein und mich besser und in meinem eigenen Rhythmus auszudrücken. Etwas "lauert" in mir aus dem letzten Buch ... diese Sache mit der Konzentration auf das Problem und nicht auf die Lösungen ... Handel und nicht Geld ... und was ist mit dieser Knappheit und Überfluss Sache ... sind diese so wichtig? Menschen wollen eine RBW ... manche wollen die geldfreie Partei ... manche TVP's RBW spezifisch ... manche ein Schenk- oder eine open-source-Wirtschaft ... andere wollen eine neue Währung ... wtf ... verwirrend. Also, sagte ich, lass uns ein weiteres Jahr oder mehr damit verbringen, uns mehr auf das Problem zu konzentrieren. Denn wenn wir das Problem nicht genau kennen, was zum Teufel machen wir dann?

Ich schrieb Die Ursache der meisten Probleme (über 1.000 Seiten lang), und ich lernte verdammt viel:

a. Dieses "Handel"-Ding ist verdammt wichtig. Viele Menschen haben keine Ahnung, wie viele Handelsformen es da draußen gibt. Das "Geldspiel" ist an dieser Stelle irrelevant. Es ist das Handelsspiel, dem wir uns bewusst sein und bekämpfen sollten. Datenhandel, Influencer Handel, Sozialkredite, Kryptowährungen, die Welt des Handels ist viel größer als ich es im vorherigen Buch realisiert habe. Und in der heutigen Welt ist es entscheidend, dass wir das verstehen, sonst werden wir

von diesem massiven Tsunami von Währungen und Handel betrogen, der unsere Gesellschaft überall überflutet. Ich kann nicht genug betonen, wie wichtig "Handel" ist, wenn man wissen will, was die meisten Probleme in der Welt verursacht.

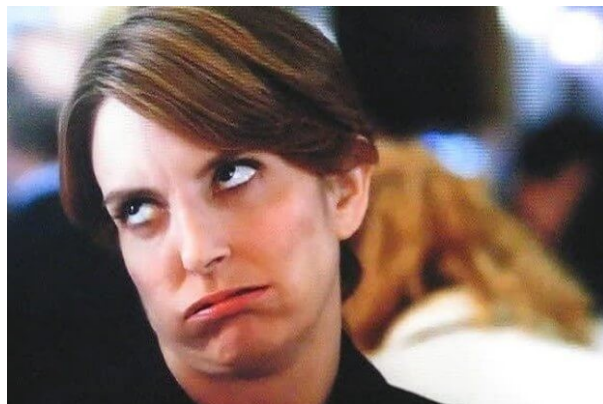
b. Handel ist nicht nur eine Folge von Knappheit – Handel gibt es in vielen Systemen mit Überfluss wie Online-Plattformen, die für die Nutzer ein Stream von Inhalten im Überfluss darstellen, doch die Nutzer bezahlen dafür mit ihren Daten. Ich nenne viele Beispiele in dem Buch. Mir wurde klar: Wir leben bereits in einem Umfeld voller Überfluss, von Kleidung über Software, Essen bis hin zu Dienstleistungen und allem, was dazwischen liegt. Es ist nur so, dass wir diesen Überfluss auf eine sehr ungleiche Weise verteilen. Meistens über verschiedene Handelsformen. Menschen müssen handeln, um diesen Überfluss zu erhalten. Wir haben selten eine Knappheit auf dieser Welt. Zu sagen, dass Knappheit die Probleme schafft, ist also verwirrend, auch wenn man es "künstliche Knappheit" nennt. Es gibt zum Beispiel so viele Autos, aber ich habe keins, weil ich es nicht bekommen kann. Das kann man als "künstliche Knappheit" bezeichnen, aber es ist verwirrend. Man definiert diese Situation besser so: Es gibt einen Überfluss von Autos, aber ich kann nur eins bekommen, wenn ich etwas dafür TAUSCHE (handle). Wenn dieses Auto für mich handelsfrei verfügbar wäre, dann wäre das eine gute Situation. Ein reichlich vorhandenes für mich in Bezug auf Autos. Wenn alle Autos für alle Menschen handelsfrei verfügbar wären, dann würde das sofort ein Überfluss für alle bedeuten. Siehst du? Wir müssen uns nicht auf Knappheit konzentrieren. Konzentriere dich auf Handel und es macht die Dinge viel einfacher zu definieren und klarer. Staatsbürgerschaft, Sozialkredite und dergleichen sind auch Handel, die dir aufgezwungen werden. Schwer zu erklären mit "Knappheit". Menschen sind gezwungen, ihre Freiheit für den Zugang zu allem (Straßen, Wasser usw.) aufzugeben. Es ist ein Tausch. Ein aufgezwungener Handel.

c. Wenn Knappheit als das Problem angesehen wird und wir es lösen wollen, dann ist Überfluss eine großartige Lösung dafür, außer dass es unrealistisch ist, etwas damit zu tun. Einige Menschen sagten mir: Schau, youtube ist ein Stream mit Videos im Überfluss für Menschen, aber der Grund, warum sie immer noch Handel wollen (wie Datensammeln oder Aufmerksamkeitssammeln) ist, weil ihnen etwas FEHLT. Google hat keinen Zugang zu dem, was es braucht und will, und deswegen betreibt es Handel, um das zu bekommen. Es ist wahr, jedoch es ist sinnlos. Google kann und wird immer wachsen und mehr wollen, sodass es in diesem Sinn nie Zugang zu dem hat, was es braucht und will. Es kann auf unbestimmte Zeit wachsen. Also, was schlägst du vor? Google das geben, was es braucht und will, damit es nicht mehr Handel betreiben will? Die Theorie ist schön, die Praktikabilität, etwas damit zu machen, ist null.



Wahrscheinlich könnten TVP-Menschen sagen, dass dies der Grund dafür ist, dass wir unsere gesamte Gesellschaft so umstrukturieren müssen, dass Unternehmen wie Google in dieser Gesellschaft im Überfluss nicht einmal existieren werden. Nochmals, nette Theorie und ich stimme zu, aber das übersetzt sich für mich in: "Warte auf den GROßEN Wandel, den TVP weltweit bringen wird". Klingt zu unrealistisch und lässt Menschen in der Schwebel. Verstehe, dass ich mit der Theorie einverstanden bin, aber es gibt keine praktische Anwendung, es sei denn, du träumst von dieser anderen Art von Gesellschaft, die TVP sich ausmalt.

Ein zweites Argument, das ich gehört habe: Google will die Daten der Menschen, weil die Daten knapp sind. Wenn Daten im Überfluss vorhanden wären, würde Google sie nicht wollen. Das ist ein bizarres Argument, das sich wieder auf das Fantasiereich bezieht. Zum einen sind Daten entweder im Überfluss oder sie werden nie im Überfluss sein. Du wählst aus, was immer du glauben willst. So kann jemand sagen, dass Daten für so viele bereits im Überfluss sind – aber Google entscheidet sich, sie zu nutzen, um Gewinne zu erzielen (Handel), weil Google die Mittel hat, diese großen Server und KI-Systeme zu bauen, um Vorteile aus diesen Daten im Überfluss zu ziehen, auf die jeder Zugriff hat (denk an Milliarden von Webseiten, kannst du eine Suchmaschine aus ihnen erstellen, die besser ist als Google?). Auf der anderen Seite können Daten nie im Überfluss vorhanden sein. Wenn Google Zugriff auf alle Daten hätte, die es will, dann braucht es morgen mehr Daten, weil es ein anderer Tag ist und mehr Daten von Menschen produziert werden. Natürlich kann Google nicht auf ALLE DATEN zugreifen, die es benötigt/wünscht. Niemals. Daten bedeuten alles: Herzschläge, Menschen beim Sex, Atmen, Gehen, Niesen, Gadgets und all ihre Sensoren, was auch immer. Diese verrückten Theorien sind lächerlich.



Tatsächlich haben mich diese Denkweisen noch mehr von TVP abgekoppelt, da TVP-Menschen diese "aus dieser Welt" Beispiele und Analogien, die nie wahr sein können, gerne geben. "Was wäre, wenn Google alles hätte, was es braucht und will, wird es dann handeln? Was wäre, wenn Google Zugriff auf alle Daten hätte?" Was wäre, wenn Haie Beine hätten, würden sie an Marathons teilnehmen? Lächerliche Gedanken, die nichts mit der realen Welt zu tun haben.

d. Apropos unrealistisch, mir wurde noch klarer, wie unrealistisch es ist, die Gesellschaft auf diese TVP-Weise verändern zu wollen, eine "Modellgesellschaft" aufzubauen und diese GROßE Veränderung zu haben. Ich schaute, was die Gesellschaft in den letzten Jahrtausenden verändert hat, und es war nie eine große Veränderung.

Und bitte argumentiere nicht mit: "Nun, die Vergangenheit ist nicht die Gegenwart, vielleicht können wir es jetzt auf diese große Weise tun." Denn wenn das das einzige Argument ist, dann ist es bedeutungslos. Was die Gesellschaft veränderte, waren Probleme. Wir hatten das X-Problem und es störte uns, bis wir eine Lösung dafür entwickelten. So passiert es, und zwar in kleinen Schritten. Viele Lösungen. Wenn wir also sagen, dass wir uns auf Knappheit als Problem konzentrieren, dann können wir vielleicht irgendwann hier und da Systeme im Überfluss schaffen, obwohl die Menschen immer noch einen Handel mit ihnen machen könnten, aber das scheint eine verdammt schwierige Aufgabe zu sein. Wie kannst du das wirklich tun? Es sei denn, du hast eine riesige Macht in dieser Welt, denn ansonsten sehe ich keine solchen Systeme irgendwo entstehen.

Hier ist ein einfaches Beispiel:

Zurück zu Youtube mit seinem System im Überfluss und seinen Handelsformen.

Adam sagt: "Knappheit ist in diesem Fall das Problem! Von Daten, von dem, was YouTube will und braucht."

Tio: "Ich stimme dir zu Adam, aber was können wir dagegen tun?"

Ich habe keine realistische Antwort darauf. Hast du eine? Wenn ja, dann sag es mir bitte, Adam. Können wir sagen: Lasst uns einen Youtube-Service im Überfluss schaffen? Nun, Youtube ist bereits im Überfluss für die Menschen. Es lässt mich ohne Lösung zurück.

Eva sagt: "Handel ist in diesem Fall das Problem! Von Daten, von Aufmerksamkeit, von Währung."

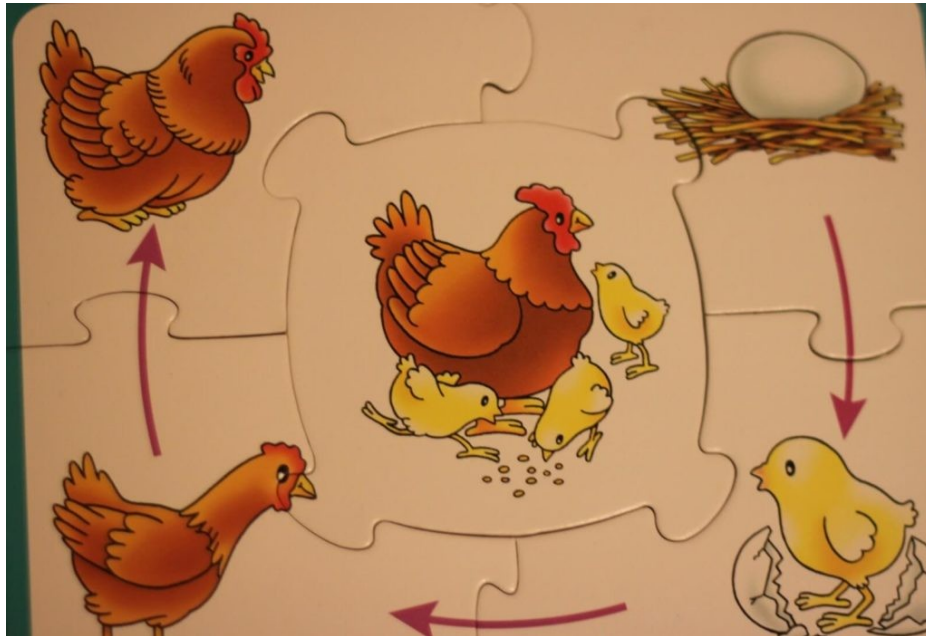
Tio: "Ich stimme dir zu, Eva, aber was können wir dagegen tun?"

Eva: Wir müssen eine handelsfreie Videoplattform schaffen oder den Handel mit Youtube stoppen. Oh, schau, Archive.org. Peertube. Webtorrent und Bittorrent. Archive.org drängt keinen Handel in die Gesichter der Menschen, obwohl ihnen viel an Ressourcen fehlt oder sie nicht einmal einen reichlich vorhandenen Content-Stream haben, wie es Youtube tut. Vergleiche Archive mit Youtube und du wirst sehen, wie das eine viel besser ist als das andere. Youtube setzt Anreiz für schwachsinnige Inhalte und Wettbewerbsfähigkeit, Archive.org nicht. Archive.org wird dich nicht dazu bringen, so viel Zeit wie möglich auf ihrer Plattform zu verbringen, weil sie Aufmerksamkeit benötigen, oder Videos verbieten, weil es für ihre Werbetreibenden unangemessen ist. Das ist der Unterschied!

Mein Punkt ist also, dass, wenn du realistische Lösungen willst, dann nimm den Handel so weit wie möglich von Waren und Dienstleistungen weg. Eine Videoplattform, die etwas von den Nutzern will (wie Daten, Aufmerksamkeitsmünzen, was auch immer), wird wie Youtube werden, unabhängig davon, ob sie einen reichhaltigen Service bieten. Eine Videoplattform, die keinen Handel mit den Nutzern betreibt, ist wie das Internet Archive. Und so wird es in jeder Domäne dieser Gesellschaft passieren.

**Weniger Handel, bessere: Wissenschaft, Unterhaltung, menschliche Werte, Produkte etc.
Weniger Handel, weniger: Verbrechen, Verschwendung, Korruption und dergleichen.**

Das Hühner-Ei-Dilemma.



Das ist eine interessante Diskussion, aber vielleicht ist sie sinnlos. Ist Handel die Ursache der meisten Probleme? Ist es Knappheit? Ist es Profit? Ist es Eigentum? Wir können jahrelang streiten, aber eine Sache, die du mir geben solltest, ist ein Weg nach vorne, wenn wir uns auf eines davon konzentrieren. Denn im Moment weiß ich mit Sicherheit, dass die Konzentration auf Handel zum einen ein Problem hervorheben wird, das eine Milliarde weitere Probleme schafft (also wird der Schwerpunkt auf den Punkt gebracht), und zum anderen, dass es mir, dir und anderen erlaubt, ETWAS DAGEGEN ZU TUN. Ich erschaffe handelsfreie Dienstleistungen wie TROM Tools, ich kann meine Website als handelsfrei bewerben, weil ich nichts von irgendjemandem will, und wenn du mir 1 Milliarde Dollar gibst, kann ich damit eine Milliarde Dinge in diese Richtung tun. Tatsächlich werde ich ein ganzes Buch darüber schreiben, was ich mit ein paar Milliarden Dollar machen würde, wenn ich sie hätte.

Ich denke, es ist viel unrealistischer zu denken, dass irgendeine Organisation da draußen eine kleine Welt schaffen kann, um zu zeigen, wie die Zukunft aussehen wird, und das dann einen weltweiten Wandel auslöst. Klingt faszinierend, aber aus meiner Sicht überhaupt nicht realistisch, und ich denke, meine Sichtweise wird durch die Geschichte gestützt.

Ok. Genug.

Es hat viele Jahre gedauert, bis ich diese Dinge realisiert habe, und ich erkläre sie am besten in den Materialien, die ich im Laufe der Jahre entwickelt habe, besonders im Buch Die Ursache der meisten Probleme. Wenn jemand anderer Meinung ist, bitte ich darum, dieses Buch zuerst zu lesen, denn das ist mein Argument. Sonst ist es, als würde ich beschließen, nicht auf 90% von dem zu hören, was du, wer auch immer du bist, sagst.



Eine kurze Nachricht an die TVP-Leute:

Schaut Jungs und Mädchen, ich bin mit den Grundlagen von Fresco überhaupt nicht anderer Meinung. Ich war viele Jahre lang ein TVP-Watchdog und Jacque und Roxanne selbst sagten mir mehrmals, dass ich TVP aus ihrer Sicht so gut verstehe. Jacque war vielleicht der einzige Mensch, der einen großen Einfluss auf meine Denkweise hatte und ich vermisse den alten Kerl. Ich wünschte, er hätte 600 Jahre gelebt. Aber ich habe das Gefühl, dass TVP heute nicht das ist, was ich von Jacque verstanden habe. Für mich war Jacque ein scharfsinniger, gut gebildeter und bescheidener Mensch, der uns, den Sterblichen, zeigen wollte, was das Problem in unserer Gesellschaft ist und welche Gesellschaft wir aufbauen können. Deshalb konzentrierte er sich so sehr auf den Verhaltensaspekt, um zu zeigen, dass dieses abgefuckte Geldsystem uns verachtenswert macht, und wir müssen dieses Umfeld ändern, um dieses Verhalten zu ändern. Seine TVP-RBW-Vision war eine gebildete Vision über die Zukunft, aber selbst er sagte, dass sie nicht so gebaut werden sollte. Wenn das Konzept/Grundlagen hinter seiner Vision Überfluss und ein intelligentes Management der Ressourcen der Erde als Lösung für unser gegenwärtiges System waren und TVP derzeit die gleichen Konzepte vorantreibt, dann leistet TVP gute Arbeit. Aber ich habe das Gefühl, dass TVP die Ideen von Fresco zu wörtlich nimmt, und unabhängig davon sehe ich nicht, wie ich erklärt habe, dass dieser Weg von Überfluss irgendwo realistisch hinführt. In der Theorie klingt es großartig und ich stimme den Konzepten zu 100% zu. In der Praxis bezweifle ich es, es hört sich nach allem und nichts an.

ABER wie dem auch sei:

1. Ich kann ehrlich gesagt niemanden sehen, der in der Lage ist, ein Gesellschaftsmodell zu schaffen und dass das in irgendeiner Weise relevant ist ... Ich kann es einfach nicht, weil ich über medizinische Studien und Bittorrent- und GVO-Debatten und Vimeo sowie über Traditionen, Korruption, Sport oder andere Billionen Dinge, die eine Gesellschaft ausmachen, Bescheid weiß, und ich habe das Gefühl, dass du nichts modellieren kannst, was relevant wäre, selbst wenn du eine "Test"-Stadt baust. Darüber hinaus denke ich nicht, dass es irgendeine einzigartige Technologie oder Implementierung gibt, die TVP vorführen kann. Modulare Designs, selbstfahrende Autos, Automatisierung, alles wird in der heutigen Welt im Überfluss vorgeführt. Daher denke ich, dass man nicht "modellieren" – vorführen – kann, wie eine Gesellschaft aussehen könnte, oder dass dies wirklich relevant ist.

2. Jede Organisation, die Milliarden an finanziellen Mitteln erhält, weil man für ein solches Projekt viel Geld braucht, unterliegt dem Handel. Es fällt mir schwer zu glauben, dass jemand viel Geld für ein solches Projekt geben würde und nichts anderes im Gegenzug will. Deshalb befürchte ich, dass ein so umfangreiches Projekt, auch wenn es finanziert wird, viele Bedingungen für viele Organisationen und reiche Einzelpersonen mit sich bringen wird. Ich hörte sogar Roxanne davon sprechen, dass diese Modellstädte wie ein Themenpark sind und Tickets für diejenigen verkaufen, die sie besuchen wollen. Ich denke, das ist ein sehr rutschiger Hang.

3. Ich beobachtete, wie TVP zu vielen Dingen unfähig ist, etwas zu tun. Sie konnten kein Filmskript mit 200.000 Dollar erstellen. Ich kann nicht glauben, dass sie ein Modell einer Gesellschaft mit einigen Millionen Dollar schaffen können. Es tut mir leid, aber ich kann einfach nicht.

Ich möchte keine Zeit damit verbringen, über diese Themen zu diskutieren, es sei denn, Menschen hören auch zu. Ich habe TVP seit mindestens 13 Jahren zugehört. Vielleicht sollten andere auch ein wenig TROM zuhören. Dann diskutiere. Aber sei aufgeschlossen und bereit, dein "Betriebssystem" zu aktualisieren.

Zum Schluss: wenn es unserer Methode mit "Handel" gelingt, die Welt ein wenig besser zu machen, dann großartig. Wenn die Methode von TVP für die gleichen Zwecke funktioniert, dann großartig. Aber ich warte nicht auf TVP und RBW, ich tue jetzt etwas, das Menschen sowohl aufklärt als auch ihnen hilft und auch diesen großen Plan unter die Haut entwirft (dieses massiven Wandels zu einer handelsfreien Gesellschaft – letztendlich), denn das Beseitigen von Handel aus dieser komplexen weltweiten Gesellschaft erscheint mir viel realistischer, als der Versuch, sie von Grund auf neu aufzubauen. Was wir tun, ist Freiwilligenarbeit kombiniert mit einem protestierenden Geist gegen diese abgefuckte Gesellschaft. Die (oder wenn du sagen willst "eine Hauptursache") der heutigen Probleme anzugehen, ist kein Flickwerk.

Wenn TVP die Welt baut, dann werde ich immer noch auf Handel in ihrem System achten 😊 – denn wo Handel ist, gibt es Probleme. Cheers!

Dieser Artikel stammt von Tio und ich habe ihn ins Deutsche übersetzt, weil ich ihn spannend, relevant und interessant finde. Hier ist das Original.